Deutsche Umwelthilfe

Strategie-Check für Stadtwerke

[21.11.2014] Die Deutsche Umwelthilfe bietet für Stadtwerke einen Strategie-Check an. Bis zum 15. Dezember können sich kommunale Energieversorger bei dem Umweltschutzverband bewerben.

Stadtwerke spielen eine Schlüsselrolle beim Klimaschutz und für eine dezentrale Energiewende. Deshalb bietet die Deutsche Umwelthilfe (DUH) nach eigenen Angaben ab sofort einen kostenlosen Strategie-Check an, für den sich Stadtwerke in ganz Deutschland bewerben können. Ziel sei die Entwicklung einer unternehmenseigenen Klimaschutzstrategie sowie die Verringerung von Treibhausgasemissionen.
„Stadtwerke setzen oft in einzelnen Geschäftsfeldern auf Klimaschutzaspekte. Mit dem Strategie-Check bieten wir ihnen die Möglichkeit, Klimaschutz umfassend in ihre Unternehmensstrategie zu integrieren“, sagt Robert Spreter, Leiter des Bereichs kommunaler Umweltschutz der DUH. Für die Stadtwerke, die das Auswahlverfahren erfolgreich beenden, soll ein Team der DUH gemeinsam mit den Mitarbeitern der Energieversorger in mehreren Workshops Maßnahmen für den Klimaschutz erarbeiten, die auf die jeweiligen Geschäftsbereiche zugeschnitten sind. Dabei werden die Handlungsbereiche Strom, Wärme, Energieeffizienz, Mobilität, öffentlicher Nahverkehr sowie Wasser und Abfall berücksichtigt. Am Ende der Analyse wissen die Stadtwerke, wie sie ihre Klimaschutzstrategie zukünftig ausgestalten und dabei Emissionen vermeiden können, so die DUH. Zum Abschluss erhalten die Stadtwerke einen Bericht, der die Bausteine der Klimaschutzstrategie zusammenfasst.
Stadt- und Gemeindewerke sowie Regionalversorger können sich noch bis zum 15. Dezember 2014 für die Teilnahme bewerben. Bis zu acht Versorgungsunternehmen werden für den Strategie-Check im Jahr 2015 ausgewählt.

(ma)

Weitere Informationen zum DUH-Strategie-Check

Stichwörter: Klimaschutz, Deutsche Umwelthilfe